

1. Kommissar  $X$  weiß über die 4 Tatverdächtigen  $P$ ,  $Q$ ,  $R$  und  $S$ :

- (a)  $P$  ist genau dann schuldig, wenn  $Q$  unschuldig ist.
- (b)  $R$  ist genau dann unschuldig, wenn  $S$  schuldig ist.
- (c) Falls  $S$  Täter ist, dann auch  $P$  und umgekehrt.
- (d) Falls  $S$  schuldig ist, dann ist  $Q$  beteiligt.

Wer ist Täter?

2. Stellen Sie die Wahrheitstabellen für folgende Ausdrücke auf.

- (a)  $a \wedge \neg b$
- (b)  $(a \wedge \neg b) \vee (\neg a \wedge b)$ .
- (c)  $a \vee \neg b$
- (d)  $(a \wedge b) \vee (\neg a \wedge \neg b)$ .

3. Eine Abbildung  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  heißt stetig an der Stelle  $x_0 \in \mathbb{R}$ , falls gilt:

$$\forall \epsilon > 0 \exists \delta_\epsilon > 0 \forall x \in \mathbb{R} \text{ gilt: } |x - x_0| < \delta_\epsilon \Rightarrow |f(x) - f(x_0)| < \epsilon.$$

Formulieren Sie die Aussage:  $f$  ist an der Stelle  $x_0$  unstetig.

4. (a) Zeigen Sie die Gültigkeit der Distributivgesetze für Mengen:

$$A \cup (B \cap C) = (A \cup B) \cap (A \cup C), \quad A \cap (B \cup C) = (A \cap B) \cup (A \cap C)$$

(b) Zeigen Sie, dass folgende Aussagen äquivalent sind:

- (i)  $A \subseteq B$ ;
- (ii)  $A \cup B = B$ .

5. Zeigen Sie für beliebige endliche Teilmengen einer Menge  $R$ :

$$|A \cap B| = |A| + |B| - |A \cup B|$$

Man leite daraus (durch mehrfache Anwendung) eine entsprechende Formel her für

$$|A \cap B \cap C|.$$

Hinweis: Die Formel verwendet nur Ausdrücke der Form

$$|A|, |B|, |C|, |A \cup B|, |A \cup C|, |B \cup C| \text{ und } |A \cup B \cup C|.$$

Nicht vergessen:

1) zur Übung anmelden! Link via: <http://www.math.tugraz.at/AnalysisT1>

2) bis Freitag morgen 09.45 die Aufgaben ankreuzen (die im System angegebene Zeit 09.46.30 dürfte inkorrekt sein!) (via obigen Link oder):

<https://www.math.tugraz.at/onlinekreuze/onlinekreuze.phtml?lv=501446w10>

3) Freitags 10-11 oder 11-12 zur richtigen(!) Übung gehen. (Achtung die Räume sind leider nicht immer die gleichen! In TUGraz-online nachsehen!)

4) Sie sollten zur Lösung der Aufgaben die Methoden der Vorlesung verwenden und Ihre Lösung an der Tafel gut erklären können.